

Erzgebirgische Bank E.G.m.b.H. Schneeberg-Neustädtel - Hartenstein - Lauter i. Sa. \* Zehnungsstelle für die 9. Kriegsanleihe.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß Sonntag nachmittag mein lieber Mann, unser guter, treusorgender Vater, Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Schmied

### Karl Max Kaufmann

im 33. Lebensjahr nach einem arbeitsreichen Leben nach kurzer, schwerer Krankheit sanft und ruhig verschieden ist.

In tiefer Trauer

Frieda Kaufmann geb. Weldauer und Kinder Gerhard und Hans nebst allen Verwandten.

AUE, Oberwesenthal, Löbnitz, Zwönitz, Amerika und im Felde, den 5. November 1918.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen erfolgt Donnerstag mittag 1/2 Uhr vom Trauerhause, Auerhammerstr. 49, aus.

### Todes-Anzeige.

Gestern früh 1/2 7 Uhr verschied nach kurzem schweren Leiden mein guter Mann, unser treusorgender Vater,

der Blaufarbenwerker

### Gustav Päßler

im 54. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrubt an Frau verw. Minna Päßler nebst übrigen Hinterbliebenen.

Aue, Löbnitz und im Felde, den 5. November 1918.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen findet Donnerstag nachmittag 3/4 8 Uhr vom Trauerhause, Schwarzenberger Straße 89, aus statt.

### Ein treues Vaterherz hat aufgehört zu schlagen.

Nach längerem, schwerem Leiden entschlief sanft und unerwartet unser lieber, unvergeßlicher, treusorgender Gatte und Vater, Schwieger-vater, Schwager, Onkel und Großvater

### Hermann Emil Bach

in seinem vollendeten 49. Lebensjahre. Sein letzter Wunsch, seine beiden im Felde stehenden Söhne noch einmal zu sehen, war ihm leider nicht vergönnt. Dies zeigen tiefbetrubt an

die trauernde Gattin nebst Kindern und übrigen Hinterbliebenen.

AUE, Hohenstein-Ernstthal, Schneeberg, Schwarzenberg und im Felde, den 5. November 1918.

Die Beerdigung unseres teuren Entschlafenen findet am Donnerstag nachm. 1/4 4 Uhr vom Trauerhause, Schützenstr. 3, aus statt.

Unserem so schnell durch den Tod dahingeschiedenen lieben Mitbegründer, Kassierer und Ehrenmitglied

### Gustav Paul

rufen wir für seine treue Mitarbeit ein Habe Dank

in die Ewigkeit nach.

Verein Maschinisten und Helzer Aue und Umgegend.

Nach kurzem, schwerem Leiden verschied am 12. Oktober 1918 an Lungenentzündung, kurz vor seinem Urlaub, im Reservelazarett Neuwied mein innigstgeliebter, mir unvergeßlicher Gatte, mein guter Vater, unser edler, braver Sohn, Schwiegersohn, lieber Bruder, Schwager und Onkel

### Max Scherfig

Armierungs-Soldat

im Alter von 37 Jahren. Er folgte seinem vor 4 Jahren gefallenen Bruder Oskar in die Ewigkeit nach.

In tiefster Scherme

Minna verw. Scherfig geb. Günther u. Sohn Kurt nebst Eltern und Geschwistern beiderseits und allen übrigen Angehörigen.

Oberpfannenstiel, den 5. November 1918.

Auf Wiedersehn, das war Dein Abschiedswort, Als Du uns drückst die Hand am letzten Ort, Ach unser Schmerz ist unermesslich, Deinen Lieben bleibst Du unvergeßlich, Du schriebsst so oft auf Wiedersehn, Doch ach, es durfte nicht geschehn.

Wir können nicht bepflanzen mit Blumen Dein fernes, friedlich, stilles Grab, Wir werden nimmer Dich vergessen, Bis einst auch uns der Tod ruft ab, Wenn uns auch bricht das blutende Herz, Wir müssen ertragen den furchtbaren Schmerz

Ruhe sanft, geliebtes Herz, Dir der Friede, uns der Schmerz.

Offenb. 14, 13.

### Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

Sanft im Herrn entschlief Montag früh 4 Uhr plötzlich und unerwartet, mitten aus einem schaffensfrohen Leben meine innigstgeliebte Frau, unsere gute, treusorgende Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Schwägerin und Tante

### Marie Frank

geb. Martin

in ihrem 32. Lebensjahre. Dies zeigen in tiefster Trauer an

Franz Frank und Kinder nebst allen Hinterbliebenen.

AUE, den 5. November 1918.

Die Beerdigung unserer teuren Heimgegangenen findet Donnerstag mittag 12 Uhr vom Trauerhause, Nordstraße 7, aus statt.

Gestern abend 6 Uhr entschlief sanft und ruhig unsere liebe, gute Tochter und Schwester

### Johanna

in ihrem 21. Lebensjahre.

In tiefstem Schmerze

AUE, den 5. Nov. 1918.

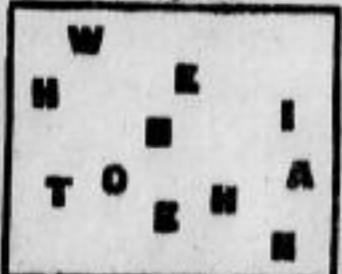
Familie Emil Steiniger.

Von Beileidsbesetzungen bitten dankend abzusehen.

### Weihnachts-Preis-Rätsel.

Jeder der diese Aufgabe löst, erhält gratis und ohne jede Verpflichtung Aussicht auf einen der nebenstehenden Preise in Weihnachten verteilt werden.

### Aufgabe



Obige Buchstaben geben richtig gelöst ein festliches Wort.

1. Preis: Eine goldene Uhr
2. Preis: Ein Grammophon
3. Preis: Eine Wringmaschine
4. Preis: Ein photog. Apparat
5. Preis: Eine Armbanduhr
6. Preis: Eine Nähmaschine
7. Preis: 1 Ziehharmonika
8. Preis: Ein Musikapparat
9. Preis: Ein Raucherstiel
10. Preis: Eine Fruchtschale
11. Preis: Eine Kochkille
12. Preis: Eine Schreibmaschine
13. Preis: 1 Viktoriale
14. Preis: Ein Benzolleuchter
15. Preis: Ein Schreibzeug.

Alle anderen richtigen Löser erhalten einen Preis. Die Preise werden im Dezember 1918 ausgeteilt.

### Bilder u. Bücher werden nicht bestellt.

Man sende die Bestellung in geschlossenem Briefe an „Der Ratgeber und Arzt im Hause“ im Herten-Schönberg, Abt. 10 Martin-Luther-Str. 68. Jeder Einsender, dessen Bestellung mit nachstehendem Worte versehen ist, erhält innerhalb von drei Wochen Bescheid, ob seine Bestellung richtig ist und wann der Brief bei uns zum Abholen zur Verfügung steht. Ein gelbes Kreuz ist am Briefe zu setzen. Ungeöffnete Briefe werden nicht angenommen. Oben in diesem Briefe stehen die Namen der Einsender nicht beantwortet werden.

### 500 Ztr. gelbe Kohlrüben

Kommen wegen Platzmangel morgen Mittwoch in meinem Laden, Ernst-Papst-Str. 48, zum Verkauf. Höchstpreis für einen Zentner ist 8 Mk., verkaufe aber für 7 Mark.

Sändler bedeutend billiger. Mag Müller, Aue.

Berechtigtes amtliche Haarankensstelle für Kriegswäsche. zahlen für ein Gramm Wäsche (ausgekämmte Frauenhaare) Stern & Gauger, Perückenfabrik- und Haargroßhandlung, Aue, Wettinerstraße 48, nur am Wettinerplatz.

### Haararbeiten

jeder Art fertigen von einfachster bis feinsten Ausführung Stern & Gauger Perückenfabrik, Aue Wettinerstr. 48 am Wettinerplatz Berechtigtes amtliche Haarankensstelle für Kriegswäsche.

### Herrenwäsche

Handgewaschen, mit ausstärker hell gebleicht in der Wasch- und Stütz-Station H. Thonfeld (Inh. H. Schmidt), Zwitzsch.

Annahmestelle für Wäsche und Umgeben bei Franz Härtel, G.-Papst-Str. 33.

Stets vorrätig und in Arbeit ca. 2000 Ringschmierlappen ca. 2000 Riemenscheiben Holz und Eisen sowie alle sonstigen Triebwerkzeuge. Hofmann & Sohn Maschinenfabrik Löbnitz-Dittersdorf, Fernsprecher Amt Aue 309.